

Rollhockey

Meisterschaft NLA

Unverdiente Derby Niederlage !

RSC Uttigen - SC Thunerstern 3:1 (0:0)

Grüneplätzhalle Uttigen 300 Zuschauer, Schiedsrichter Graf Vordemwald, Armati Siebnen

RSC Uttigen: Langenegger, (Fischer), Saurer (2), Schaffer Sandro, Walther Thomas, Vanina (1)
Frey, Münger, Schaffer Robin, Lanz

SC Thunerstern: Hauert Nils, (Brandenberger), Kneubühl, Wada (1), Fortes, Tommasi, Wagner,
Rettenmund, Ruschetta, Gomes

Bemerkungen: Time-Foul Uttigen 11, SCT 10, 2 Min-Strafe Kneubühl SCT, Rote Karte Vieira SCT-Betreuer
(zu früh auf der Piste wegen Verletzung) Thunerstern ohne Hirschi (Ferien)
Ungleiche Schiedsrichter-Leistung

Torfolge:	26. Min. 1:0	Saurer
	27. Min. 1:1	Wada
	27. Min. 2:1	Vanina
	50. Min. 3:1	Saurer

Beide Mannschaften wollten unbedingt gewinnen, Uttigen hat die Play-Off Teilname damit auf sicher, Thunerstern wäre mit 3 Punkten an Uri dran geblieben. Somit wird es für Thunerstern sehr schwer, mit dem restlichen Programm noch die Qualifikation zu schaffen. Die Thuner zeigten eines ihrer besseren Spiele, zeigten wie die Uttiger in der Defensive eine disziplinierte Leistung und mit etwas mehr Glück hätten sie dieses Spiel auch gewinnen können, denn nicht nur in der Schlussphase wurden sie durch die Unparteiischen benachteiligt. Trotz dass beide Mannschaften defensiv auf sicher operierten kam es vor beiden Toren immer wieder zu guten Chancen, die beide Torhüter aber mit ihren guten Interventionen zu Nichte machten. So ging man torlos in die Pause. Kaum wurde das Spiel wieder aufgenommen ging die Post ab. Uttigen begann mit ihrer stärksten Formation und setzte die Thuner voll unter Druck. Es dauerte kaum 50 Sekunden liess ein Thuner Saurer gewähren und der knallte den Ball voll unter die Latte zur Uttiger 1:0 Führung. Aber die hielt nicht lange im Gegenzug setzte Wade den Ball zum 1:1 Ausgleich ins Netz. Die Thuner vor Freude noch nicht bei der Sache, mussten so durch Vanina gleich das 2:1 für die Uttiger hinnehmen. Dies zwang Trainer Lehmann sofort das Tim-Out zu nehmen, um seine Mannschaft wieder gedanklich zur korrekten Defensivarbeit zu bewegen. Nun glich sich das Spiel wieder aus und die Thuner kamen ihrerseits auch wieder zu Chancen um den Ausgleich zu erzielen. Drei Minuten vor Schluss überstürzten sich die Ereignisse, denn Uttigen bekam das 10. Team-Foul, somit kamen die Thuner zu einem direkten Freistoss der leider zum entsetzen aller Thuner Anhänger von Wada nicht verwertet wurde. Zu allem Leid übersahen die unparteiischen in der letzten Minute ein grobes Foul von Saurer an Fortes und entschied auf das 10. Team-Foul gegen die Thuner, wo Saurer mit direktem Freistoss dann den alles entscheidenden Treffer für Uttigen bewerkstelligte. Wobei die Thuner klar von den Schiedsrichtern benachteiligt wurden.

Letzte Resultate

SA	28.01.2012	19:00	158 RSC Uttigen	: SC Thunerstern	3 : 1	
SA	28.01.2012	18:30	157 RSV Weil	: RC Biasca	3 : 5	
SA	28.01.2012	16:00	156 RHC Friedlingen	: Genève RHC	7 : 6	II
SA	28.01.2012	15:00	159 RHC Diessbach	: RHC Uri	4 : 6	
DO	26.01.2012	20:30	160 Montreux HC	: RHC Wimmis	4 : 3	

Bericht Peter Lehmann